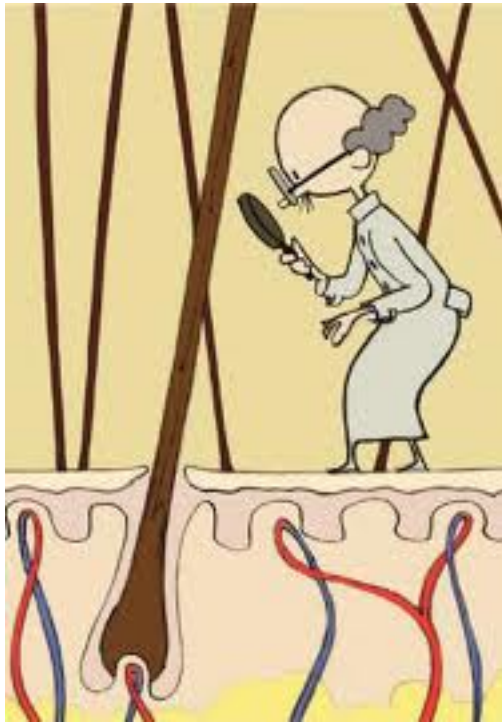


## Haarmineral-Analyse



### Was ist die Haar-Mineral-Analyse?

Die Haar-Mineral-Analyse ist ein Indikator Ihres biochemischen Profils und deckt Mangelzustände und Überschüsse von Mineralien und Spurenelementen auf. Die Haar-Mineral-Analyse dient zur Früherkennung von chronischen Belastungen mit Schwermetallen und anderen toxischen Metallen. Haare werden von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) als biologischer Marker für Umweltbelastungen anerkannt.

### Wann und für wen ist die Haar-Mineral-Analyse sinnvoll?

Als erste Labor-Massnahme bei der Betreuung eines Patienten zur Bestimmung des biochemischen Profils. Bei Verdacht auf Mangel an Mineralstoffen und Spurenelementen.

Bei Verdacht auf chronische toxische Belastungen des Körpers.

Für jedermann zur Erfassung der eigenen Mikronährstoff-Bilanz und zur frühzeitigen Prävention

### Was wird analysiert?

Basisprogramm (38 Mineralstoffe, Spurenelemente und toxische Metalle) als Blockanalyse

Aluminium (Al), Antimon (Sb), Arsen (As), Barium (Ba), Beryllium (Be), Bismuth (Bi), Blei (Pb), Bor (B), Cadmium (Cd), Calcium (Ca), Chrom (Cr), Cobalt (Co), Eisen (Fe), Germanium (Ge), Gold (Au), Kalium (K), Kupfer (Cu), Lithium (Li), Magnesium (Mg), Mangan (Mn), Molybdän (Mo), Natrium (Na), Nickel (Ni), Palladium (Pd), Phosphor (P), Platin (Pt), Quecksilber (Hg), Selen (Se), Silber (Ag), Silizium (Si), Strontium (Sr), Thallium (Tl), Titan (Ti), Uran (U), Vanadium (V), Zink (Zn), Zinn (Sn), Zirkonium (Zr)

### Was wird als Probe benötigt?

Die Haar-Mineral-Analyse erfordert mindestens 0.5 Gramm (ca. 1-2 Esslöffel) Haare vom Hinterkopf. Bei Haar-mangel können Scham- oder Barthaare als Probematerial dienen. Bitte Herkunft auf dem Probekuvert vermerken. Haare von verschiedenen Körperteilen nicht mischen! Bei Kontrollanalysen stets die gleiche Haarqualität verwenden.

**Was ist bei der Probenentnahme zu beachten?**

Haare von verschiedenen Stellen des Nackenbereiches möglichst nahe der Kopfhaut abschneiden. Die Haarproben, die Sie uns einschicken, sollten maximal 5 cm lang sein. Schneiden Sie die Haarspitzen ab und schicken Sie uns maximal 5 cm des neu nachgewachsenen Haares.

Rostfreie Schere oder bei kurzen Haaren eine Effilierschere verwenden.

Die Haare sollten nicht gefärbt, gebleicht, getönt oder einer Dauerwellenbehandlung unterzogen worden sein.

Werden behandelte Haare eingeschickt, bitte wenn möglich Name des Haarmittels auf dem Probekuvert vermerken.

Bei Verwendung von Medizinal-Schuppenshampoos, die Selen oder Zink enthalten, bitte dies auf dem Probekuvert vermerken.